

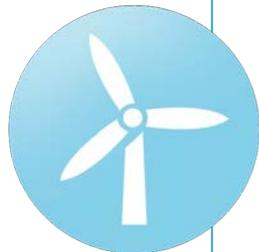
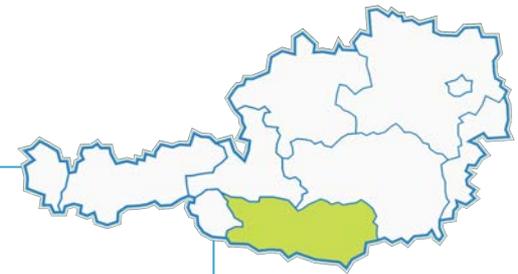
# Windkraft in Kärnten

**Februar 2022**



# Starke Zahlen der Windkraft

## in Kärnten Ende 2021



Gesamtbestand Ende 2021:  
**2** Windkraftwerke  
Gesamtleistung: **1,3 MW**



Jährliche Windstromerzeugung: **1 Mio. kWh**  
Strom für rund **300 Haushalte**



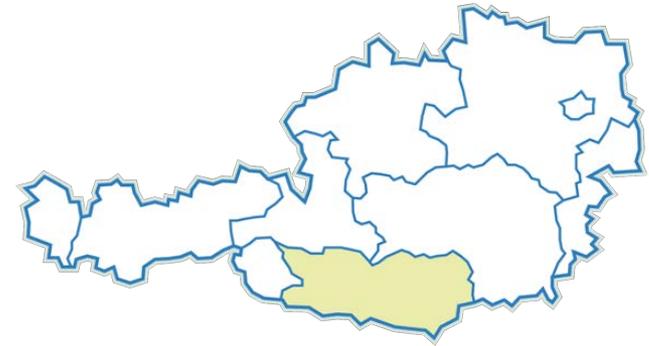
Dieser Windstrom vermeidet jährlich rund **450 Tonnen CO<sub>2</sub>** –  
das ist ungefähr so viel CO<sub>2</sub>, wie rund **185 Autos**  
ausstoßen

Rund **50 heimische Arbeitsplätze**  
(Zulieferer, Dienstleister und Betreiber)



# Windkraft in Kärnten

nach Bezirken Ende 2021

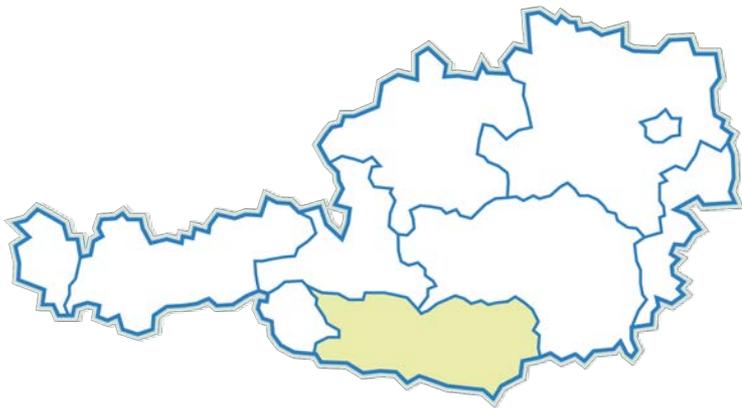


Kärnten	Leistung [MW]	Anzahl der Anlagen
Bezirke	1,30	2
Hermagor	1,30	2

## PROGNOSE

# Windkraft Ausbau In Kärnten Prognose 2022

Windpark	Viertel	Bezirk	Leistung	Anlagen
Soboth	Lavanttal	Wolfsberg	6,6 MW	2
Steinberger Alpe	Lavanttal	Wolfsberg	19,8 MW	6



### Ausbau 2022

**8 Windkraftwerke in Kärnten  
mit 26,4 MW**

Strom für fast  
20.000 Haushalte (= 7% der  
Kärntner Haushalte)

CO<sub>2</sub>-Einsparung von jährlich fast  
30.000 Tonnen – das ist mehr als  
11.000 PKWs ausstoßen

1,4 Mio. € Wertschöpfung jährlich  
durch den Betrieb

17,3 Mio. € Wertschöpfung  
durch Errichtung und

**38,5 Mio. € Investition**

174 Arbeitsplätze bei Errichtung  
und rund

11 Dauerarbeitsplätze

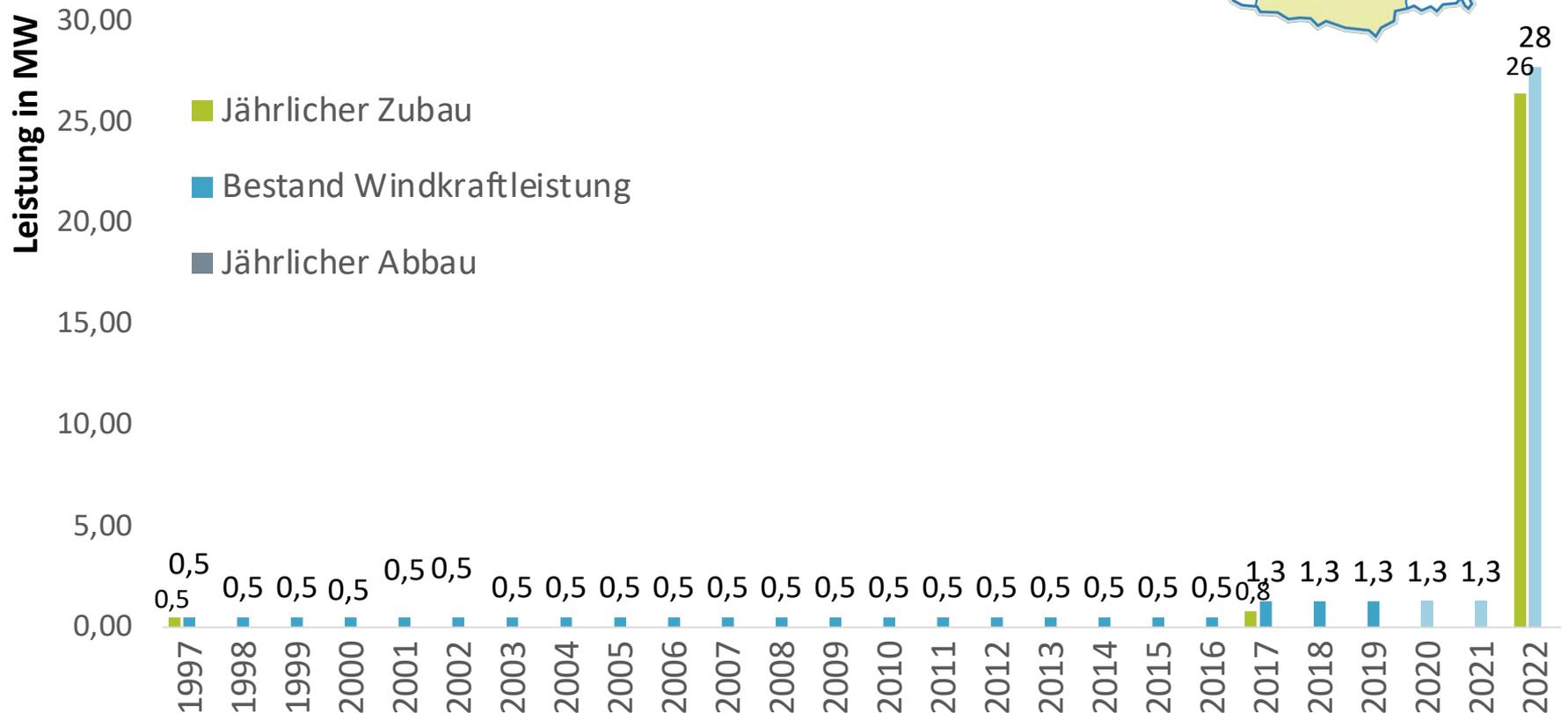
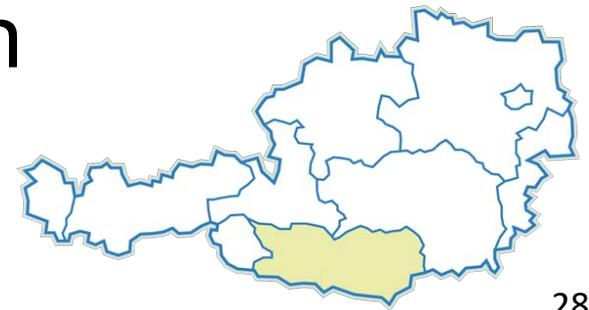
Gesamtbestand Ende 2022:

**10 Windkraftwerke**

**Gesamtleistung: 27,7 MW**

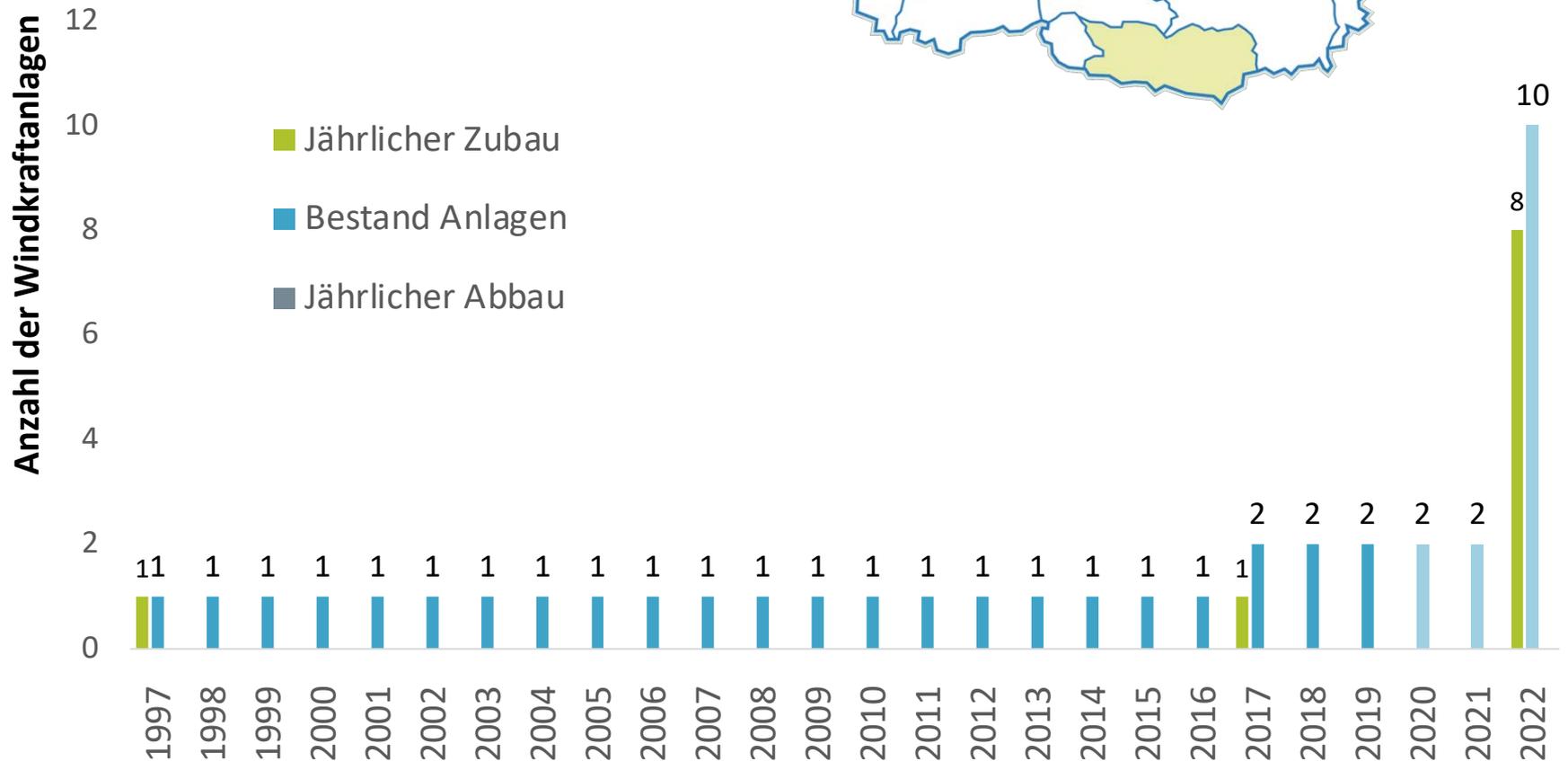
# Windkraft-Leistung in Kärnten

## Zubau, Bestand, Abbau in MW 1997–2022

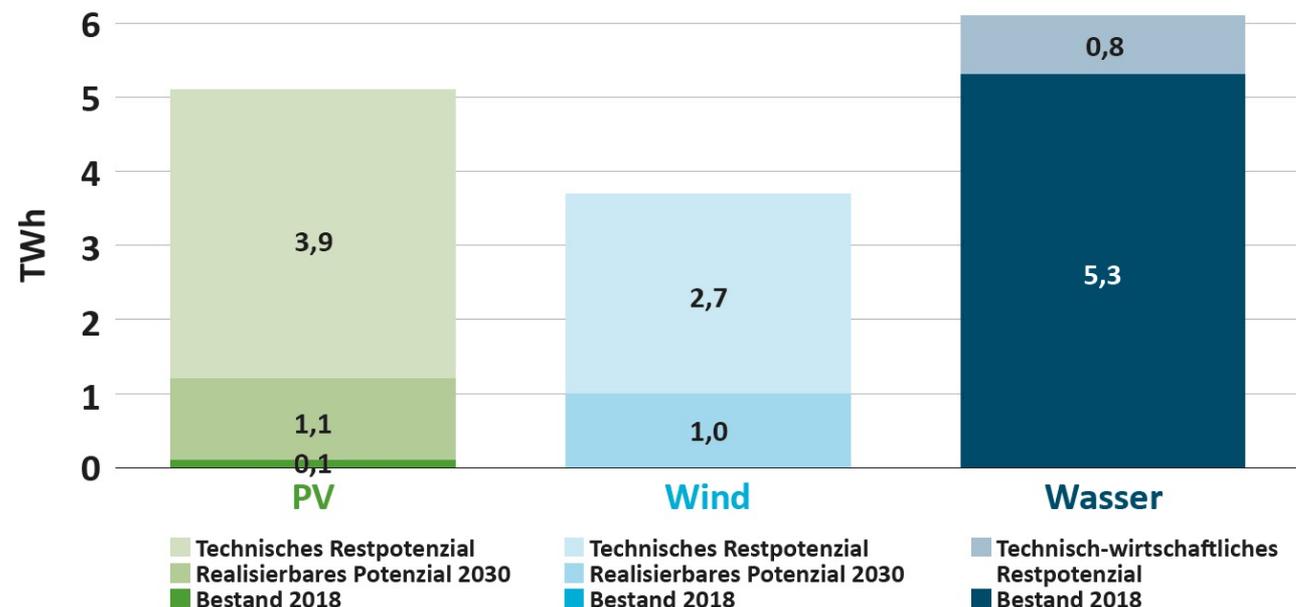


# Windkraft-Anlagen in Kärnten

## Zubau, Bestand, Abbau 1997–2022

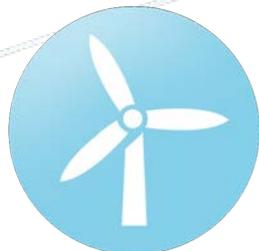


# Stromerzeugung Potenziale Erneuerbare 2030



- Bis 2030 könnte Kärnten (inklusive Bestand) 7,5 TWh Strom aus erneuerbaren Energien (inklusive Großwasserkraft) realisieren, zusätzlich gibt es weitere technisch mögliche Potenziale von in Summe 7,4 TWh. Vor allem für Photovoltaik und Windkraft ist noch viel Luft nach oben.

# Windkraft in Kärnten 2030



140 Windräder

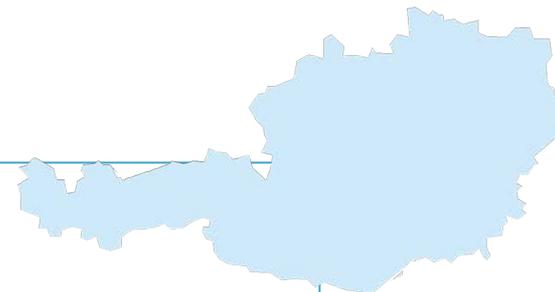


420 MW



989 GWh

420.000 t CO<sub>2</sub>-Einsparung  
so viel wie 170.000 Autos ausstoßen



Quelle: IG Windkraft, Februar 2022

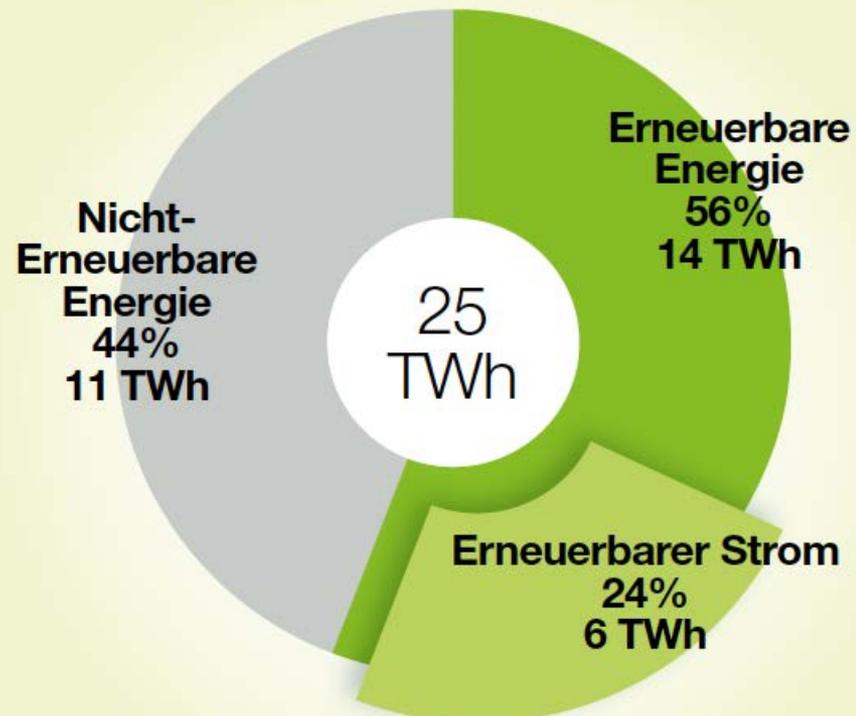
\*(1) Wenn die gesamte Windkraft-Erzeugungskapazität am Netz und ein Jahr in Betrieb ist.

(2) Bezogen auf den elektrischen Endenergieverbrauch 2019 lt. Statistik Austria

# Gesamtenergieverbrauch 2019\*

- 44 % der 25 TWh verbrauchter Energie wurden 2019 mit nicht-erneuerbaren Energieträgern erzeugt. Knapp die Hälfte der 56 % erneuerbarer Energie lieferte die Stromproduktion (inklusive Großwasserkraft).

## 2019 Energieverbrauch Kärnten: 25 TWh

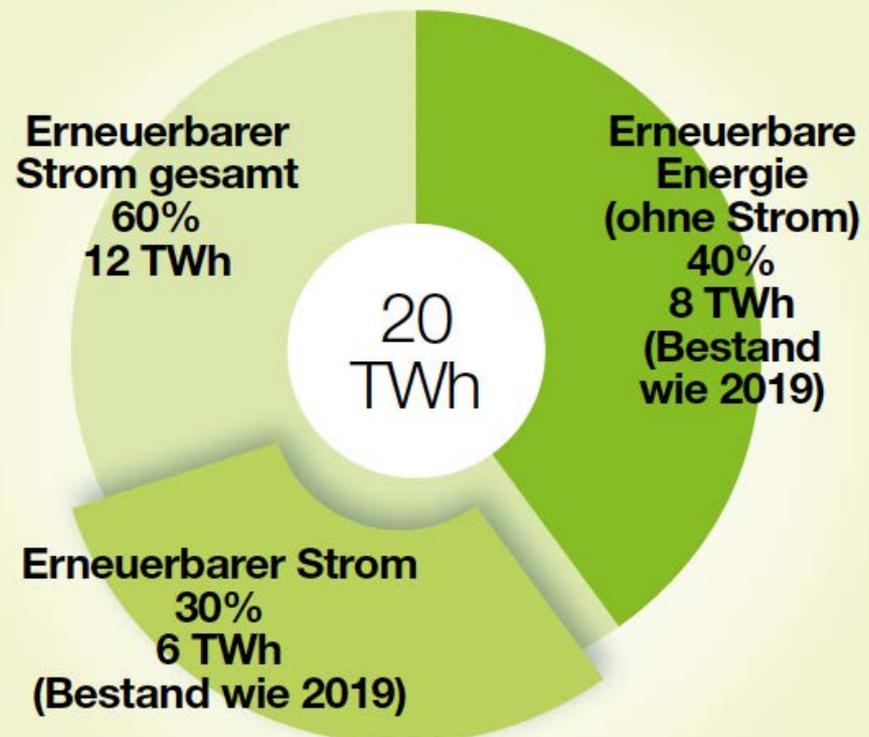


Der Anteil von 44 %, der derzeit noch mit Erdöl, Erdgas und Kohle erzeugt wird, muss bis 2040 halbiert werden.

# Gesamtenergieverbrauch 2040

- Derzeit verbraucht Kärnten noch 11 TWh fossile Energie. Wenn es gelingt, die  **Hälfte dieser fossilen Energie einzusparen**, dann verbleiben knapp 6 TWh, die durch erneuerbare Energien zusätzlich bereitgestellt werden müssen. Das bedeutet im Umkehrschluss, dass es notwendig sein wird, Kärntens  **Stromerzeugung bis 2040 zu verdoppeln.**

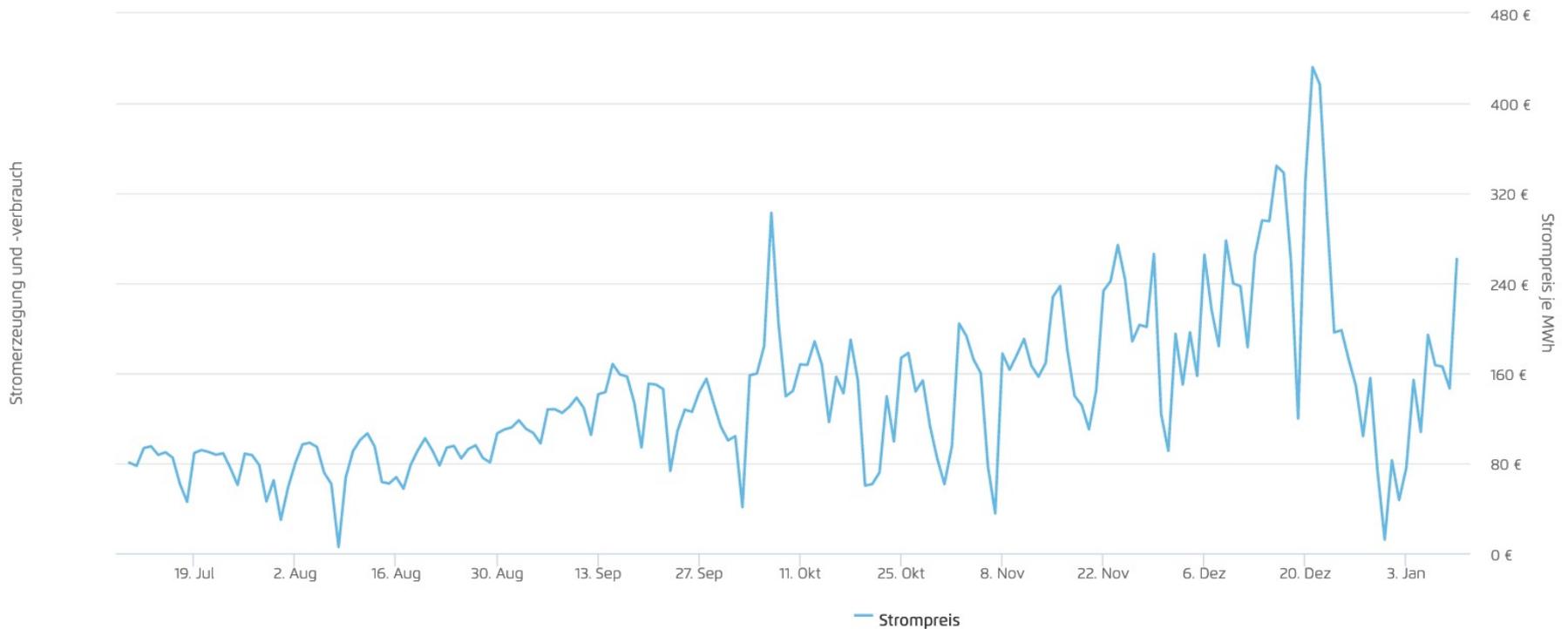
## 2040 Energieverbrauch Kärnten: 20 TWh



**Bis 2040 muss Kärnten seine Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien zumindest verdoppeln.**

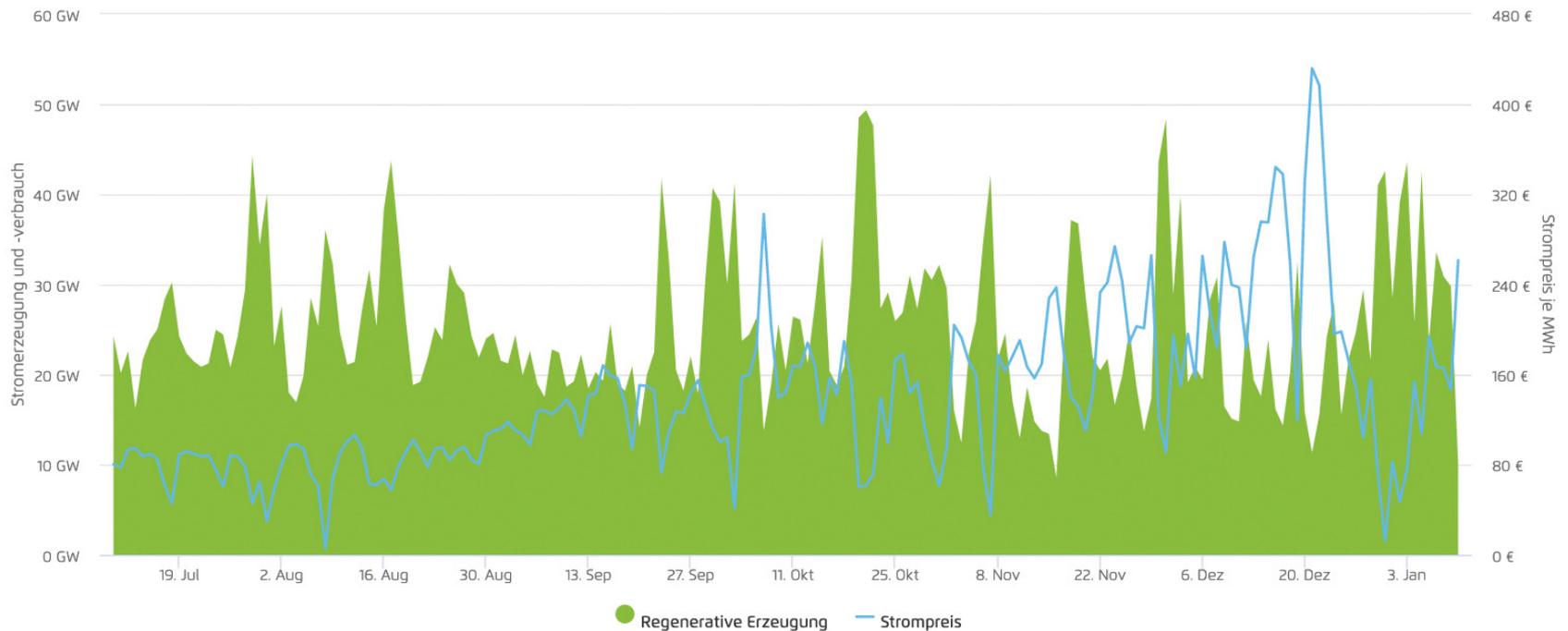
# Strompreis-Explosion durch Erdgas und Kohle

Strompreis hat sich im letzten halben Jahr vervierfacht



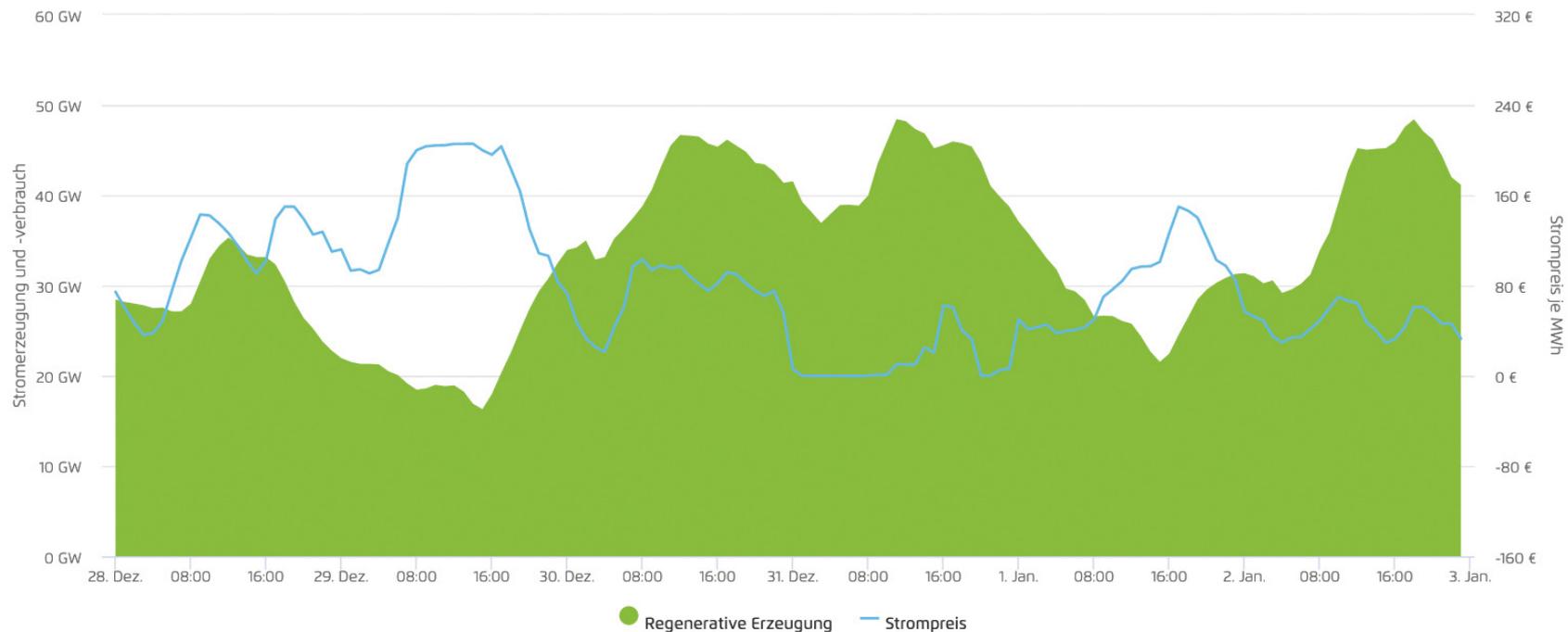
# Rascher Ausbau erneuerbarer Energien ist eine wirksame Stabilisierung des Strompreises

Je mehr erneuerbare Energie verfügbar ist, desto stärker sinkt der Strompreis (Ausschnitt letztes halbe Jahr)



# Rascher Ausbau erneuerbarer Energien ist eine wirksame Stabilisierung des Strompreises

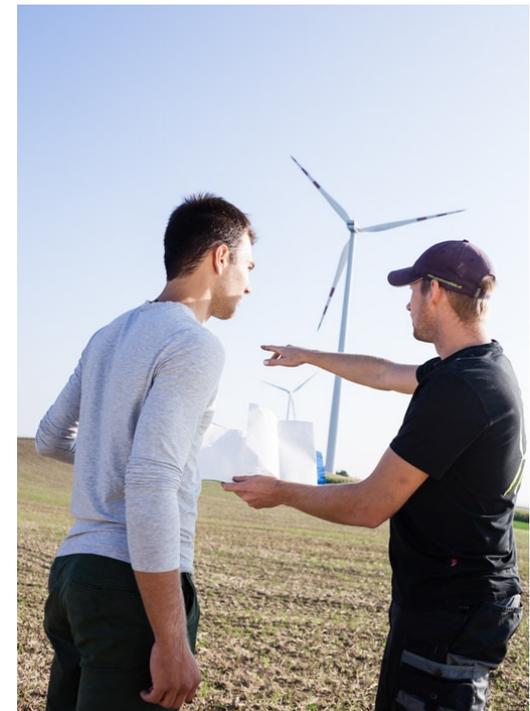
Je mehr erneuerbare Energie verfügbar ist, desto stärker sinkt der Strompreis (Ausschnitt 28. Dezember bis 3. Jänner)



# Erneuerbare als Standortfrage

Die Verfügbarkeit von erneuerbarem Strom wird in Zukunft für den Wirtschaftsstandort einer Region entscheidend sein

- Erneuerbare sichern die Energieversorgung
- Erneuerbare stabilisieren den Strompreis
- Erneuerbare werden zum bedeutenden Standortfaktor für die Wirtschaftsbetriebe



C: Pletterbbauer

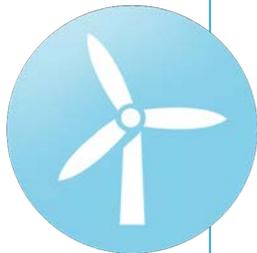
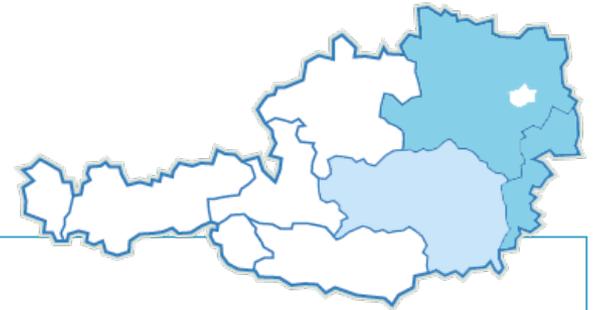
# Windkraft in Österreich



[www.igwindkraft.at](http://www.igwindkraft.at)

# Starke Zahlen der Windkraft

Ende 2021



Gesamtbestand Ende 2021:  
**1.307** Windkraftwerke  
Gesamtleistung: **3.300** MW



Jährliche Windstromerzeugung: **7,6 Mrd. kWh**  
Strom für rund **2,2 Mio. Haushalte**  
**mehr als 11 %** des österreichischen Stromverbrauchs



Dieser Windstrom vermeidet jährlich **3,3 Mio. Tonnen CO<sub>2</sub>** –  
das ist ungefähr so viel CO<sub>2</sub>, wie rund **1,4 Mio. Autos** ausstoßen

Rund **5.000 heimische Arbeitsplätze**  
(Zulieferer, Dienstleister und Betreiber)

# Windkraft Zubau

## in Österreich 2022



Bundesland	Leistung	Anlagen
<b>Zubau</b>		
Niederösterreich	225,1 MW	57
Burgenland	172,4 MW	40
Oberösterreich	3,0 MW	1
Kärnten	26,4 MW	8
<b>Österreich</b>	<b>426,9 MW</b>	<b>106</b>



**Geplanter Zubau 2022**  
**106 Windkraftwerke in Ö**  
**427 MW**

Strom für rund  
 281.000 Haushalte



CO<sub>2</sub>-Einsparung jährlich fast  
 427.000 Tonnen – das ist soviel  
 wie rund 175.000 PKWs  
 ausstoßen

22 Mio. € Wertschöpfung  
 jährlich durch den Betrieb  
 277 Mio. € Wertschöpfung  
 durch Errichtung sowie  
**622 Mio. € Investition**

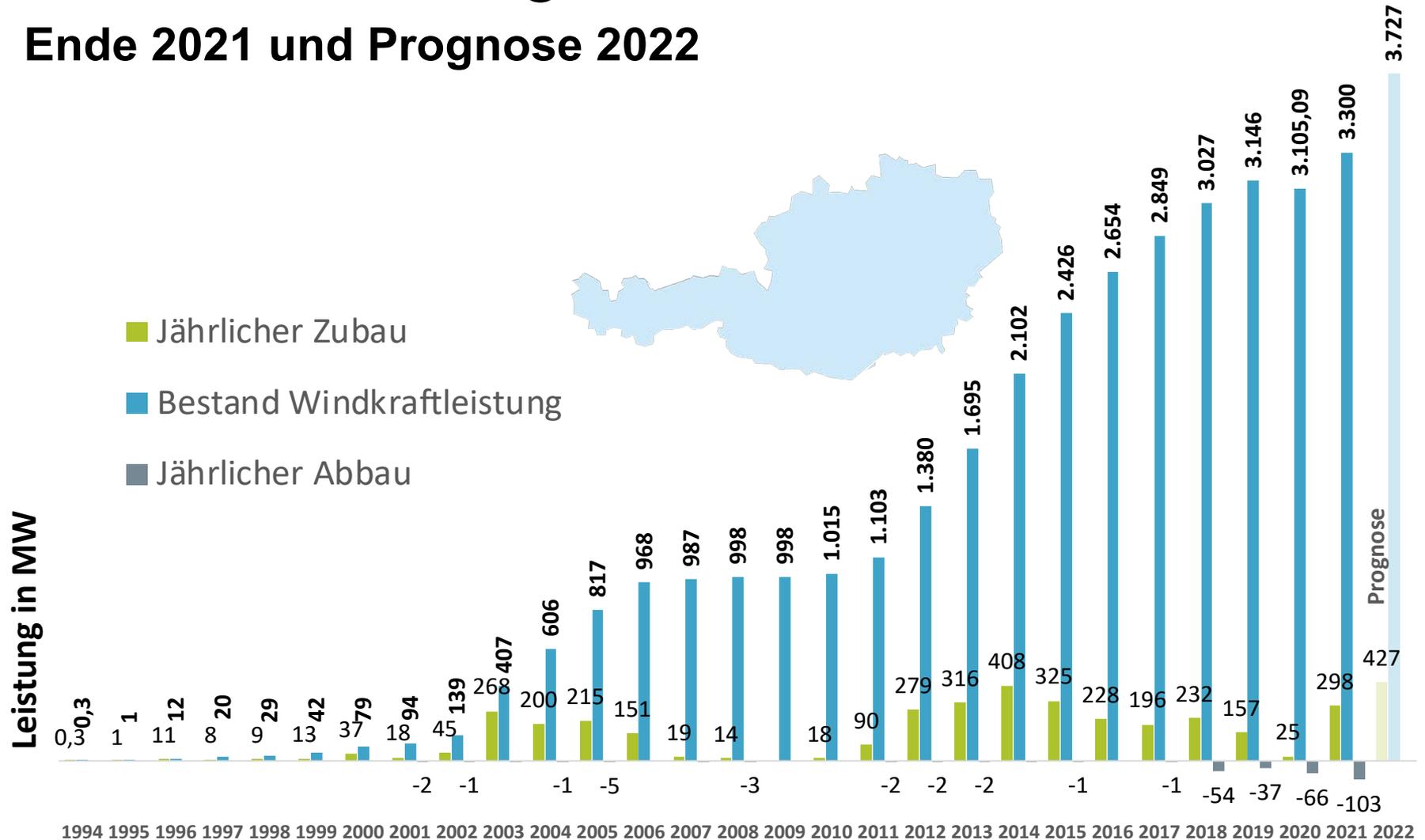


Rund 2.813 Arbeitsplätze  
 bei Errichtung und rund 175  
 Dauerarbeitsplätze

**Gesamtbestand Ende 2022:**  
**1.413 Windkraftwerke**  
**Gesamtleistung: 3.727 MW**

# Windkraftleistung in Österreich

## Ende 2021 und Prognose 2022

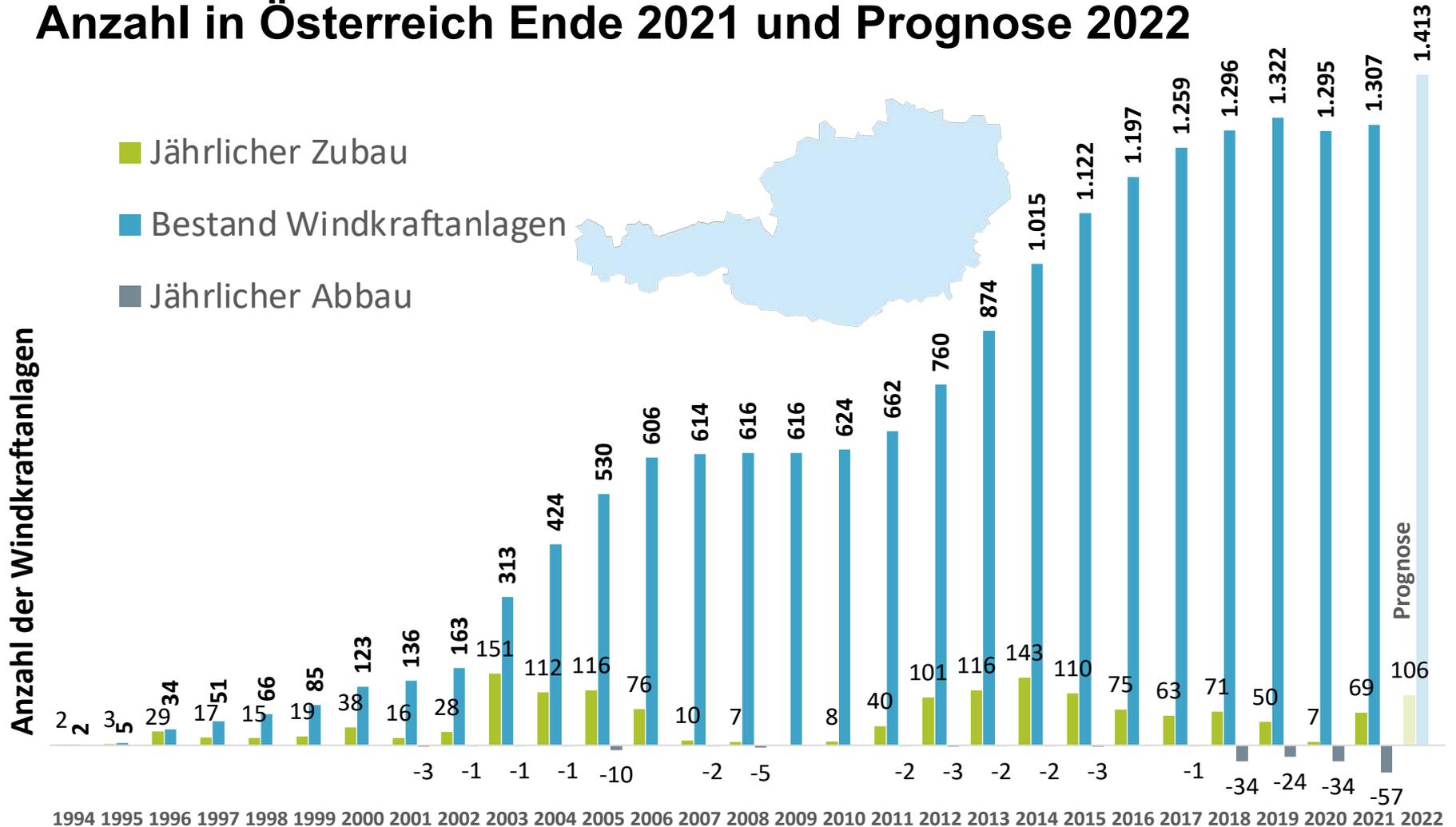


1994 1995 1996 1997 1998 1999 2000 2001 2002 2003 2004 2005 2006 2007 2008 2009 2010 2011 2012 2013 2014 2015 2016 2017 2018 2019 2020 2021 2022

Quelle: IG Windkraft, Jänner 2022. Die Summendifferenz ergibt sich aufgrund abgebauter Anlagen.

# Windkraftanlagen

## Anzahl in Österreich Ende 2021 und Prognose 2022



1994 1995 1996 1997 1998 1999 2000 2001 2002 2003 2004 2005 2006 2007 2008 2009 2010 2011 2012 2013 2014 2015 2016 2017 2018 2019 2020 2021 2022

Quelle: IG Windkraft, Jänner 2022. Die Summendifferenz ergibt sich aufgrund abgebauter Anlagen.

## Rückfragehinweis

Mag. Martin Jaksch-Fliegenschnee

Mobil: +43 (0)660 20 50 755

m.fliegenschnee@igwindkraft.at

## Mehr Info:

- [www.igwindkraft.at](http://www.igwindkraft.at)
- [igw@igwindkraft.at](mailto:igw@igwindkraft.at)
- [www.facebook.com/igwindkraft](http://www.facebook.com/igwindkraft)

